

FORTBILDUNG LOTS*IN IM LOTSENNNetzwerk BRANDENBURG

DATUM:

27. Juni 2020, 10.00 – 18.00 Uhr

ORT:

Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V.

Behlertstraße 3A, Haus H1, 14467 Potsdam

ZIELGRUPPE:

- stabil abstinente abhängigkeitskranke Menschen und deren Angehörige, die den Wunsch haben, im Lotsennetzwerk Brandenburg aktiv zu werden

TEILNAHMEBEITRAG:

Die Teilnahme ist kostenfrei.

ANMELDUNG:

Für die Anmeldung zur Fortbildung ist ein telefonisches Vorgespräch erforderlich. Im Anschluss erhalten Sie einen Link für die Online-Anmeldung per E-Mail.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR VERANSTALTUNG:

Bitte beachten Sie, dass am Veranstaltungsort keine Parkplätze zur Verfügung stehen. Wir empfehlen die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel. Informationen zur Anreise finden Sie unter www.blsev.de/service/anfahrt.html

bls

Brandenburgische
Landesstelle für
Suchtfragen e. V.

Brandenburgische Landesstelle
Suchtfragen e.V.

Behlertstraße 3A
Haus H1
14467 Potsdam

TELEFON: (0331) 581 380 0
FAX: (0331) 581 380 25
E-MAIL: info@blsev.de
WEB: www.blsev.de

ANFAHRT:



FORTBILDUNG

Lots*in
im Lotsennetzwerk
Brandenburg



Designed by macrovector / Freepik

LOTS*IN IM LOTSENNETZWERK BRANDENBURG

Im Lotsennetzwerk Brandenburg werden suchtkranke Menschen und Angehörige durch die Zusammenarbeit von Suchtselbsthilfe und professioneller Suchthilfe individuell auf ihrem Weg aus der Sucht begleitet.

Durch ehrenamtliches Engagement geschulter Lotsinnen und Lotsen sollen Betroffene möglichst frühzeitig erreicht werden. Dieses Unterstützungsangebot richtet sich besonders an Menschen, die das Hilfesystem bisher noch nicht nutzen konnten oder wollten.

Lotsinnen und Lotsen können einen tragfähigen Kontakt aufbauen, Betroffene und Angehörige durch Klarheit, Verlässlichkeit und Verbindlichkeit unterstützen und sie in weitere Angebote der Suchtkrankenhilfe (Selbsthilfegruppe, Suchtberatungsstelle, etc.) vermitteln

INHALTE:

- Das Lotsennetzwerk Brandenburg: Ziele, Zielgruppen, Möglichkeiten und Prinzipien
- Rollenverständnis, Möglichkeiten und Grenzen der Lotsentätigkeit
- Ablauf, Ziele und besondere Situationen einer Lotsenbegleitung
- Gesprächsstrategien (Erstgespräch)
- Organisatorisches

Sie können Lots*in werden, wenn Sie

- eigene Erfahrungen mit der Suchterkrankung und deren Bewältigung haben (als Betroffene*r oder Angehörige*r),
- Ihre eigene Suchtbehandlung abgeschlossen haben,
- als Betroffene*r seit mindestens zwei Jahren abstinent leben,
- möglichst Mitglied einer Selbsthilfegruppe sind.

REFERENTINNEN:

Maria Nehr Korn, Alexandra Pasler (BLS e.V.)



Teilnahmebedingungen:

Die Teilnahme ist kostenfrei. Aus organisatorischen Gründen bitten wir nach erfolgtem telefonischen Vorgespräch um eine Anmeldung unter www.blsev.de/termine bis zum 21.06.2020.

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Anmeldedaten elektronisch verarbeitet und im Rahmen der Veranstaltungsplanung und der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert werden.

Die Einwilligung in die Speicherung und zweckgerichtete Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit per E-Mail an veranstaltung@blsev.de widerrufen.

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Maria Nehr Korn

Koordinatorin Lotsennetzwerk

TEL.: (0331) 581 380 26

E-MAIL: lotsennetzwerk@blsev.de

